

## Infos

### Rückkehrer\*innen gewinnen

Enorme seelische und körperliche Belastung, hoher Zeitdruck, Zuwachs an Bürokratie, Unterbezahlung und Konflikte mit Arbeit und Familie sind Gründe warum Menschen aus dem Beruf aussteigen.

Bei anderen Strukturen und Arbeitsbedingungen, mehr Personal und besserer Bezahlung können sich 48% der Pflegekräfte vorstellen in den Beruf zurück zu kehren. (vgl. „Hartmannstudie“)

### Pflegeversicherung

Wenn man von den Bruttoentgelten in Deutschland ein Prozent mehr abgeben würde in die Pflegeversicherung, wovon der Arbeitgeber die Hälfte übernehmen müsste, käme man auf einen Betrag von Mehreinnahmen von 16 Milliarden Euro. Daraus liesen sich weitere 317 000 Vollzeitpflegekräfte finanzieren.



## Infos

### Lohnniveau (monatlich, brutto)

Mindestlohn, allgemeingültig (38,5 Std Woche)  
Pflegehilfskräfte: (11,60) 1937,-€  
Pflegeschwägerkräfte: (15,-) 2505,-€

Tarif (Kirche) (39,5 Std Woche)  
Pflegehilfskräfte: 2200,- bis 2900,-  
Pflegeschwägerkräfte: 2800,- bis 3700,-

### Pflegemindestlohn (11,60 Euro) und Rente

Um eine gesetzliche Rente in Höhe des aktuellen bundesdurchschnittlichen Bruttobedarfs in der Grundsicherung in Höhe von 814 Euro (Stand Dezember 2019 laut Antwort BMAS) zu erhalten, müssen auf Basis eines Stundenlohns von 11,60 Euro/h und einer 30-Stundenarbeitswoche 62 Jahre gearbeitet werden, bei einer 35-Stundenwoche 53 Jahre.

### Leben im Pflegeheim

Durchschnittliche Zuzahlung in Baden-Württemberg 2019: 1994,00 €



# Pflege braucht Zukunft

## POLITIK BRAUCHT DRUCK!

Die Petition für bessere Arbeitsbedingungen in der Pflege.

**Jetzt unterschreiben!**

[www.kab-drs.de/jetzthandeln](http://www.kab-drs.de/jetzthandeln)



## Warum wir die Aktion starten:

- Pflege geht jeden an, ob als Mensch mit Pflegebedarf, als Angehörige, als Pflegenden.
- Im März 2021 steht die Landtagswahl in Baden-Württemberg und im September 2021 die Bundestagswahl an. Jetzt kann jede/r handeln.
- Politik muss den Druck aktiver Bürger\*innen spüren, damit sich was bewegt. Setze ein Signal mit Deiner Unterschrift unter die Petition.

Spätestens seit der Covid-19-Pandemie wissen wir, wie unverzichtbar Pflegekräfte sind. Sie leisten einen zwingend benötigten Beitrag für unsere Gesellschaft. Sie und alle Arbeitnehmer\*innen in der Pflege brauchen gute Arbeitsbedingungen, um ihre anspruchsvolle Aufgabe erfüllen und die Menschen würdevoll betreuen zu können.

**Echte Wertschätzung für Pflegekräfte muss sich in guten und fairen Arbeitsbedingungen ausdrücken.**



## Unsere Forderungen:

- **Schutzmaßnahmen und Covid-19-Tests für die Beschäftigten**  
Arbeitnehmer\*innen in der Pflege müssen sich darauf verlassen können, dass ihre Gesundheit an vorderster Stelle steht - zum Wohle aller.
- **Gute Tarife in der Pflege solidarisch finanzieren**  
Gute Löhne sind finanzierbar, wenn in der Pflegeversicherung z.B. auch Aktiengewinne und Mieteinnahmen herangezogen werden, natürlich mit einem Freibetrag. Das ist die Chance, um zu zeigen, dass eine solidarische Gesellschaft konkret werden kann.
- **Einführung der Pflegebürger-vollversicherung**  
Die Pflegevollversicherung stellt sicher, dass die Kosten für die pflegerischen Leistungen von der Versicherung getragen werden. Der Eigenanteil der Versicherten ist auf Unterkunft und Verpflegung zu begrenzen.
- **Verlässliche Erholungsphasen ins Arbeitszeitgesetz: Anstelle 12-Tage-Dauerschicht - 7 Tage Arbeit dann 2 Tage frei.**  
Dreh- und Angelpunkt in der Pflege sind gute Dienstpläne und verlässliche freie Zeiten. Diese Maßnahme schafft den Rahmen, dass gerade im Gesundheits- und Pflegebereich die Grundlage für gesunde Arbeitsbedingungen gelegt werden. Derzeit ist die Realität eher so, dass die Arbeitszeiten bis zu 12 Tagen Dauerschicht ausgedehnt werden.

## Jetzt Handeln!

**Setze jetzt online ein Signal mit Deiner Unterschrift.**

[www.change.org/pflege-braucht-zukunft](https://www.change.org/pflege-braucht-zukunft)

**Sammle mit. Jede Stimme zählt.**

(Unterschriftenlisten gibt es zum Download auf unserer Website.)

**Folge uns auf Facebook.**

[www.facebook.com/Pflegekampagne](https://www.facebook.com/Pflegekampagne)

**Werde Unterstützer der Aktion**

„Pflege braucht Zukunft“.

**Werde Mitglied bei der KAB.** Je größer unsere Gemeinschaft, desto mehr können wir bewirken.

Immer aktuell informiert auf der Website:

[www.kab-drs.de/jetzthandeln](https://www.kab-drs.de/jetzthandeln)

Bei Fragen und Rückmeldungen melde dich gerne beim **Aktionshandy: 01590 6353201** oder via Email: [kab@blh.drs.de](mailto:kab@blh.drs.de)

KAB Aktion Pflege braucht Zukunft

Jahnstrasse 30

70597 Stuttgart

0711/ 9791 4640

**Sie wollen uns finanziell unterstützen?**

Spendenkonto: BW-Bank Stuttgart

IBAN: DE20 6005 0101 0002 1459 18

BIC: SOLADEST600

Stichwort: Pflegeaktion 2020

(Bei Angabe der Postanschrift wird auf Wunsch eine Spendenquittung erstellt.)